

Lager eigener Fabrik
 in electro-chemisch vergoldeten und versilberten Neu- und China Silber- so wie
 silberplattirten, lackirten und broncirten Metall-Druck-Waaren
 empfiehlt **H. Th. Meltzer im Barfussgässchen.**

Das Meubleslager nebst Nürnberger Spielniederlage
Burgstraße Nr. 5, goldne Fabne,

empfehlte vollständige Meublements in Mahagoni, Kirschbaum und Birke zu bekannten billigen Preisen.



Das
Polster-Möbels- u. Matratzen-Lager
 von **C. Lehmann**, Tapezierer,
 Petersstraße Nr. 40,
 befindet sich Neumarkt in der Marie parterre
 und hält eine Auswahl Matratzen in Rosshaar,
 Waldwolle, Seegras und Stroh, so wie seine
 Polster-Möbels in Ledertuch, Plüsch und
 Damast vorräthig. Einfache Nachtstühle
 à 3 1/2 \mathcal{R} sind stets vorräthig.

Shirting

3/4 breit à Elle 25, 28, 30, 33, 38 u. 45 \mathcal{S} , 1/4 br. 40 u. 45 \mathcal{S} ,
 3/4 u. 1/2 50 u. 55 \mathcal{S} , **Chiffon** glatt und façonnirt, **Piqués**
 in 4 Qualitäten, **Köper** in allen Breiten, so wie alle anderen
 Arten Weißwaaren empfiehlt zu möglichst billigen Preisen das
 Weißwaarengeschäft **21 Grimm. Str. 21, Café français**
vis à vis, früher Salzgässchen unterm Rathhaus.

Sommer-Schlipse.

(Ausverkauf einer Partie à Stück 1 1/2 u. 2 \mathcal{R} gr.),
 feine Piqué à 5 \mathcal{R} in größter Auswahl, desgl. in Seide in allen
 Façons und neuesten Mustern zu billigsten Preisen empfiehlt die
Cravatten-Fabrik von
C. G. Froberg, Nicolaisstraße Nr. 2.

Kleider-, Sammet-, Hut-,

Meubles, Billard-, Kopf-, Taschen-, Kamm-, Zahn- u. Nagelbürsten,
 Federwedel, Rasirpinsel, Kämmen, Taschen-, Hand- und Toiletten-
 spiegel u. s. w. empfiehlt **F. W. Sturm, Grimm. Straße 31.**

Die rühmlichst bekannte

Bergmanns

Zahnselbe à Töpfchen 3 \mathcal{R} und 6 \mathcal{R} ,
Zahnpasta à Paquet 4 \mathcal{R} und 7 1/2 \mathcal{R}
 ist wieder in frischer Sendung eingetroffen und empfehlen
Theodor Pätzmann,
 Reichstraße Nr. 55, 1. Etage.
C. F. Schubert, Niederlage
 Brühl Nr. 61. Markt, Bühnen Nr. 35.

**Echtes Insectenpulver,
 Fleckenwasser**

empfehlen **Kluge & Pöritzsch, Schützenstraße Nr. 21.**

Meissner Lasurblau

empfehlte als bestes Mittel zum Blauen der Wäsche in Packeten
 zu 1, 3 und 5 \mathcal{R} die Porzellan- und Steinguthandlung von
Hugo Kast, Bühnengewölbe Nr. 32.

Stegelsack à 8 von 6 1/2 \mathcal{R} — 2 \mathcal{R} in 1/16 u. 1/22 Stangen,
Postlack à 8 5 \mathcal{R} ,
Paclack à 8 4 \mathcal{R} ,
Flaschenlack in allen Farben à 8 5 \mathcal{R}
 empfiehlt **Molinrich Müller,**
 Dresdner Straße Nr. 10.

Hausverkauf.

Erbtheilungshalber soll ein, in der besten Lage der innern
 Stadt befindliches und ausgezeichnet rentirendes Haus, welches
 sich auch für einen Geschäftsmann sehr wohl eignen würde, unter
 billigen Bedingungen verkauft werden.
Adv. Max Rose, Hainstraße Nr. 3.

Hausverkauf. Ein Haus in **Connewitz**
 und **Gärtchen** ist aus freier Hand Verhältnisse halber
 zu verkaufen. Näheres erfährt man **Querstr. 4, 2 Tr.**

Ein sehr vortheilhaft und hübsch gelegenes Hausgrundstück bei
Sohlis mit größerem dazu gehörigen Garten und sonstigem als
 Bauplätze zu verwendenden Arealen, neu gebaut, gut sich nugend,
 soll wegen Alters und Abwesenheit des Besitzers verkauft werden
 durch **Adv. Heinrich Goeq.**

Zu verkaufen ist billig ein herrschaftlicher Bauplatz schön-
 ster Lage in **Plagwitz**, wie auch einige kleine à 3000—5000 \square Ell.
 9 und 10 \mathcal{R} die Elle bei **Maurermeister Alten**, große Wind-
 mühlenstraße Nr. 1, 1. Etage.

Bauplätze in **Lindenau** und **Plagwitz** die \square Ell. zu 6, 9, 10
 und 15 \mathcal{R} sind zu verkaufen durch **Gustav Ad. Jahn.**

Ein Mahagoni-Schreibsecretair

neuester Bauart steht zum Verkauf beim Tischlermeister
C. A. Werner, große Fleischerstraße Nr. 26.

Zu verkaufen ist ein **Secretair**, Sopha, Tisch, Spiegel und
 6 Stühle, alles von **Mahagoni**,
 Reichstraße Nr. 38 im Hofe 3 Treppen.

Zu verkaufen ist ein **kleines Secretair** Erdmannsstraße
 Nr. 20, Lackir- u. Werkstatt.

Zu verkaufen ist ein **Divan**, 1 **Commode**, 1 **runder Tisch**,
 1 **viereckiger Tisch**, **Bettstellen**, **Burgstraße 8, 2. Hof, 2 Tr.**

Meubles und **Federbetten** sind zu verkaufen Ecke der
Nicolaisstraße und **Goldbahngässchen** Nr. 6, 1. Etage.

Federbetten sind einige Gebett billig zu verkaufen **Nicolais-**
straße Nr. 31 im Hofe quer vor 2 Treppen.

Billig zu verkaufen ist eine **Hundesteuermark** für 1861
Quersstraße Nr. 12 im Hofe rechts parterre.

Drei tüchtige militairfremde Reitpferde, von **Race**
Schimmel, **Fuchs** und **Falben**, stehen zu verkaufen
Wasserlust Nr. 4.

Zum Verkauf steht ein **englischer Wasserhund** größte **Race**
 bei **J. G. Helmer & Co., Johannisgasse** Nr. 17.

Zwei fette Schweine stehen zum Verkauf
 in **Altshönesfeld** Nr. 73.

Getrocknete Ameisener, frische Waare, à **Kanne 5 \mathcal{R}**
 sind zu verkaufen **Dresdner Hof** im Hofe links 1 Treppe.

Erdbeeren

werden verkauft heute, bei trockenem Wetter von 12—6 Uhr in
 den **Damenbädern** an der **Schwimmplatz**.

Hundert Kubikfuß sehr schönes **Birnbaumholz**
 in **Böhlen** abzulassen bei
Halle a/S., große Ulrichstraße Nr. 52.
C. Philipp & Sippling.



Sommerpreise!

der **Salonkohle** 15 \mathcal{R} ,
 der **böhmischen Patentkohle** 12 1/2 \mathcal{R} ,
 der **besten Zwickauer Gas-Steinkohlen**
 14 und 15 \mathcal{R}
 bestehen nur noch im **Monat Juli** im
Hochfürstl.
Clary'schen Kohlen-Magazin.

Kohlensaures und Sodawasser

in **Flaschen** à 1 \mathcal{R} , à **Glas 5 \mathcal{S}** bei
C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 19.

Salzunger Kohlen-saure natürliche Trinksoble, so wie
Salzunger Mutterlaugensalz
 trafen wiederum große Sendungen ein bei
Gehr. Spillner, Windmühlenstraße Nr. 30.

Frische Seckummer.

A. C. Ferrari.

Mißfarbige Cigarren

von gutem **amerik. Tabak** à 5 1/2 \mathcal{R} pr. 25 Stück kann allen
 Rauchern als vorzüglich empfohlen **H. Meltzer.**